

*c/o EOS BeO GmbH
Brigitta Wyss
Schulhausstrasse 25b
3800 Unterseen
info@ig-laendlicher-raum.ch
www.ig-laendlicher-raum.ch*

Medienmitteilung

„Faire Steuern für Familien“ ist eine Mogelpackung
An der diesjährigen Mitgliederversammlung der Interessengemeinschaft (IG)
Ländlicher Raum im Gwattzentrum, Thun, stand die am 23. September 2012 zur
Abstimmung kommende Pauschalbesteuerung im Zentrum. Der Initiativ-Text „Faire
Steuern für Familien“ wurde als Mogelpackung bezeichnet.

Präsident Hanspeter Seiler, alt Nationalratspräsident, bedauerte in seinem Eingangsreferat u.a. die schleichend weitergehende qualitative Entleerung des ländlichen Raums. Er erwähnte dabei den Verlust von Arbeitsstellen. „Es geht zwar immer nur um wenige Stellen, aber diese sind im ländlichen Raum nicht so leicht zu ersetzen.“ Auch die zur Diskussion stehende Ökosteuer (auf Treibstoffen) und andere zusätzliche Belastungen des Motorfahrzeughalters – speziell im Kanton Bern – würden die Einwohner in abgelegenen Gebieten, die besonders auf den PW angewiesen sind, hart treffen. Seiler sieht jedoch auch Positives, so etwa die Schaffung zusätzlicher Arbeitsplätze bei der Wandfluh AG, Frutigen, die aufstrebende Initiative BMS-Energietechnik AG in Wilderswil sowie Neu- und Ersatzinvestitionen im touristischen Bereich.

Hans Wanzenried, Präsident der IG Arbeitsplätze im Berggebiet plädierte in seiner Rede, bei der Initiative „Faire Steuern für Familien“ für ein doppeltes Nein. „Es geht dabei 1. um die Abschaffung der Pauschalbesteuerung im Kanton Bern, 2. um eine Erhöhung des Kinderabzuges und 3. um einen Wegfall der Steuersenkung (anheben des Steuersatzes auf Niveau vor der Senkung), also *drei komplett verschiedene Sachen in einer Vorlage verpackt*.“ Insbesondere einige Gemeinden im Berggebiet würde es mit der Abschaffung

Präsident:

Hanspeter Seiler, Burghaldenstrasse 28, 3653 Oberhofen, E-Mail: seiler.koller@bluewin.ch

Administration:

Brigitta Wyss, EOS BeO GmbH, Schulhausstrasse 25b, 3800 Unterseen, E-Mail: brigitta.wyss@quicknet.ch

*c/o EOS BeO GmbH
Brigitta Wyss
Schulhausstrasse 25b
3800 Unterseen
info@ig-laendlicher-raum.ch
www.ig-laendlicher-raum.ch*

der Pauschalsteuer stark treffen. Wanzenried schätzt, dass der jährliche Wegfall von 20 bis 25 neuen Pauschalierten im Kanton Bern rund 2000 Arbeitsplätze kosten würde - dazu käme ein Wertschöpfungsverlust von rund 300 Mio. Franken. Der Kanton muss den dadurch entstehenden Steuerverlust wieder hereinholen - bei den Familien stellte Wanzenried fest. Pauschal besteuert werde nur, wer keinen Schweizerpass habe und bei uns keiner Erwerbstätigkeit nachgehe. Wanzenried: Die kantonale und die eidgenössische Steuerverwaltungen legen die Pauschalsteuer fest, nicht die Gemeinden! Sie errechnet sich aus den Mietauslagen pro Monat: diese werden mal 5 (neu dann mal 7) und mal 12 hochgerechnet. Etliche bisherige Pauschalierte würden wohl einfach ihre Papiere in einem andern Kanton deponieren (in Gstaad wohnhafte zum Beispiel im Kanton Waadt), neue kämen praktisch nicht mehr hinzu. auch andere Länder, wie etwa Österreich, nähmen sie mit Handkuss auf - der Schaden für den Kanton Bern wäre gross, erläuterte Wanzenried. Pauschalierte zahlen zusätzlich natürlich auch in jenem Land Steuern, wo ihr Einkommen anfällt ergänzte Wanzenried; Neid sei da nicht angebracht.

Die Berner Grossrätin Bethli Küng, Vorstandsmitglied der IG Ländlicher Raum, unterstützte das Votum von Wanzenried: Das Wort 'ungerecht' ist bei der Pauschalsteuer nicht am Platz! Bei der vom Grossrat im Gegenvorschlag zur Initiative (diese will die Pauschalsteuer ganz abschaffen) vorgesehenen Verschärfung des angenommenen Mindesteinkommensbetrages (fiktiv) auf 400000 Franken würden Pauschalierte in Wollerau SZ 71 448 Franken Steuern entrichten, in Grindelwald 155794 Franken. Von 232 Pauschalierten in unserem Kanton würden wohl nur noch 53 hier bleiben, für alle anderen wäre der Satz zu hoch angesetzt erklärte die Grossrätin.

Für weitere Auskünfte:
Hanspeter Seiler
033 243 18 45
www.ig-laendlicher-raum.ch

Präsident:

Hanspeter Seiler, Burghaldenstrasse 28, 3653 Oberhofen, E-Mail: seiler.koller@bluewin.ch

Administration:

Brigitta Wyss, EOS BeO GmbH, Schulhausstrasse 25b, 3800 Unterseen, E-Mail: brigitta.wyss@quicknet.ch
